



2. Jahrgang

9

Stadion-
Zeitung

Einzelpreis
DM 1,-

9. Dez. 1978



aktuell



RISTORANTE ROMA

7800 Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 225
Telefon (07 61) 331 57

durchgehend geöffnet
von 12 bis 24 Uhr



www.ffc-history.de



Wer prüft wählt OBERPAUR Freiburg



Modehaus
Kaiser-Joseph-Straße

Ausstattungshaus
Am Siegesdenkmal

Ihre alte Wohnung wird wieder modern

– durch technisch perfekte
AEG Hausgeräte.
Als Fachhändler empfehle ich:

AEG-Heißwassergeräte –
AEG-Raumheizgeräte –
AEG-Elektroherde –
AEG-Kühl- und Gefriergeräte –
AEG-Waschepfleegeräte –
AEG-Geschirrspüler.

Wir beraten Sie gern
unverbindlich.

AEG

Hier stimmen Qualität,
Preis und Service.



Im Fachgeschäft

Gebr. Schlosser

7800 Freiburg · Friedrichring 11 · Telefon 27 22 92

Frachtfreie Anlieferung – fachgerechter Anschluß
und Kundendienst

Sehr wichtig: Wir als Fachgeschäft sind
auch nach Verkauf und Lieferung der
Geräte noch für Sie da.



Ihre Lieblingsmelodie spielen

Sie schon nach kurzer Zeit auf einer der neuen

LOWREY-Orgeln

weil die Spielweise so einfach ist. Wir zeigen Ihnen
alles unverbindlich. Eigene Orgelschule.

Freiburg-Mitte
Universitätsstr. 9

Freiburg-West
Mühlhauser Str. 10
(großer Parkplatz)

orgatronic haas

Das Musikhaus mit besonderer Note
Telefon 07 61 / 832 17

Wie Sie Ihre Füße betten, so gehen Sie.



BERKEMANN-SCHUHE
HABEN DAS FUSSGERECHTE BETT.

BERKEMANN
beflügelt Füße.



Conrad Sacksen

Mieder und Bandagen

Salzstraße 41–43 · Telefon 3 65 34



NUR Waltershofer Str. 2
7800 Freiburg
Tel. (0761) 426 51

Südbadens größte Regalbau-Zentrale

Alles für den Heimwerker

Steckregale · Holzprofileleisten

Element-System-Regale

Holzfachböden · Paneele

Marken-Heimwerkermaschinen

Das Fachgeschäft am Platze für

Bau- und Möbelbeschläge aller Art

Geschäftszeiten: Montag–Freitag 7.30–12.30

und 13.45–17.30; Samstag nur 8.00–12.00 Uhr

Unbegrenzte Parkmöglichkeit

www.fic-history.de

Das heutige Spiel:

FFC gegen FC Augsburg

Eine Woche nach dem Freundschaftsbesuch der Bayern aus München im Mösle-Stadion stellt sich im letzten Heimspiel des Jahres 1978 wieder eine Mannschaft aus dem weiß-blauen Bundesland vor. Allerdings kommt der FC Augsburg unter total anderen Vorzeichen nach Freiburg: Er braucht im Kampf gegen den Abstieg jeden Punkt. Als Tabellensechzehnter steht er momentan auf einem Abstiegsplatz und versucht alles, um sich von diesem Platz nach oben abzusetzen. Dazu griff man letzte Woche auch in Augsburg zum üblichen Mittel: Letzten Sonntag vormittag erfuhr Trainer Werner Sterzik, seit Saisonbeginn als Olk-Nachfolger in Augsburg, telefonisch von seiner Beurlaubung. Bevor man sich endgültig für einen neuen Mann auf dem verantwortlichen Posten entscheidet, wird Jugendtrainer und Ex-Spieler Heiner Schuhmann die Betreuung der Mannschaft übernehmen. Als neue Trainer stehen in Augsburg vor allem die derzeit „freien“ Trainer Cieslarczyk, Kröner, Melzig oder Beljin zur Diskussion. Da aber ein Trainerwechsel Geld kostet (man muß zwei Trainer bezahlen), mußte man mangels Kasse zuvor einen Spieler verkaufen: Mittelfeldregistreur Manfred Tripbacher (21), dem viele Experten eine große Fußballzukunft voraussagen, wechselte für eine Ablösssumme von 200 000 Mark zum Bundesligisten

Zum Titelbild:

Kampfszene aus dem Freundschaftsspiel
Freiburger Fußball-Club gegen FC Bayern München

Eintracht Braunschweig, wohin ihn sein ehemaliger Trainer Werner Olk schon zu Saisonbeginn hatte holen wollen. Insgesamt gesehen eine interessante neue Variante des Problems „Trainerwechsel und Finanzierung“. Was nun stärker wirkt, die Impulse durch einen neuen Trainer auf der positiven Seite oder die Schwächung des Leistungspotentials durch den Spielertransfer, muß erst noch abgewartet werden. Immerhin ist der FFC in der besonderen Situation, zum dritten Male innerhalb kürzester Zeit gegen einen Verein zu spielen, der unmittelbar vorher den Trainer wechselte. In Saarbrücken (Cendic für Cieslarczyk) ging es für den FFC schief. In Mannheim holte man aber gegen Waldhof beide Punkte, obwohl mit Ex-FFC-Trainer Georg Gawliczek auch ein neuer Mann auf der Mannheimer Bank saß. In jedem Fall macht dieser neue Trainerwechsel das heutige Spiel für den FFC unberechenbarer, und Trainer Wagner wird gut daran tun, der FFC-Mannschaft jeglichen potentiellen Leichtsinns total auszureden.

Beim FC Augsburg war man mit der jüngsten Mannschaft aller Zeiten in diese Saison gestartet. Neun Abgängen stand kein einziger Neuzugang von einem anderen Verein gegenüber. Je drei Spieler aus der eigenen Amateur- und Jugendmannschaft füllten den Kader auf. Das Durchschnittsalter aller Spieler lag unter 23 Jahren. Im Verlauf der Saison holte man dann aller-

Ihr Versicherungsmakler

für Unfall-, Haftpflicht-, Hausrat-,
Lebens- und Krankenversicherung
Kraftfahrzeugversicherung
Moped-Kennzeichen
DAS-Vollrechtsschutz



GERNOT LÜWA

IMMOBILIEN

Hausverwaltungen · Vermietungen
Wirtschaftsberatung
Vermögensverwaltung



7800 Freiburg · Rathausgasse 2

Telefon (0761) 3 17 77 · Telex 7 721 421

Bi us chasch au Alemannisch schwätze!

dings noch Torwart Lutz vom Absteiger Kickers Würzburg. Außerdem reaktivierte man den 39jährigen Altstar Helmut Haller, der – zunächst nur in den Heimspielen, mittlerweile aber auch auswärts – für etwas Ruhe im Spiel sorgen sollte. Diesen Zugängen steht jetzt allerdings der Abgang Tripbachers gegenüber.

Das Sparprogramm war dem Club auf Grund der hohen finanziellen Verpflichtungen aufgezungen, da

Datenverarbeitung für den modernen Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechnungsschreibung für alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankeinzug
- Mitgliederlisten
 - nach Eintrittsdatum
 - nach Geburtsdatum
 - nach Geschlecht
 - nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen Konditionen informieren, rufen Sie uns an.

COMSERV

RECHENZENTRUM – DATENERFASSUNG – PROGRAMMIERUNG
7800 Freiburg, Tullastraße 72 · Tel. (0761) 50 80 86





neben



Das Mode-Center in Freiburg

Kaiser-Joseph-Straße 172–178

man ein eisernes Sanierungskonzept durchziehen wollte (und mußte). Man war sich zu Saisonbeginn klar, daß nur der Klassenerhalt das Ziel im ersten Jahr mit dieser Mannschaft sein konnte. Als Nachfolger von Trainer Werner Olk (zu Eintracht Braunschweig) hatte man Werner Sterzik verpflichtet, der als Ingenieur bei einer Augsburger Firma hauptberuflich beschäftigt blieb. Dem Erfolgstrainer bei mehreren bayrischen Amateurclubs traute man es zu, eine neue, junge Mannschaft zu formen. Im 17 Mann starken Kader des FCA haben neben Haller nur noch Schäffner, Jörg und Beichle echte Erfahrung im bezahlten Fußball, während alle anderen Spieler direkt aus dem Amateur-

fen, aber nun fehlte er vorne als Torschütze. Nach Ablauf seiner Sperre rückte zuletzt wieder Stahl auf den Liberoposten. Im Mittelfeld geben neben Haller noch Jörg und (bisher) Trippbacher den Ton an, während Beichle vorne in erster Linie von Stempfle und Bernecker oder Klein unterstützt wurde. Zuletzt liefen beim FCA aber auch die Bemühungen um die Verpflichtung eines oder zweier neuer Spieler. Möglich, daß man Interimstrainer Schuhmann heute noch mit einem neuen Joker ausrüstet.

Der FFC ist gewarnt: Schließlich schlug der FCA trotz der bisherigen Mißerfolge die SpVgg Bayreuth und spielte in Saarbrücken unentschieden.

Das klare Ergebnis gegen Bayern zeigte beim FFC zwar deutlich Grenzen auf, die es langfristig zu erweitern gilt. Zudem verdeutlichte das Freundschaftsspiel nur den Unterschied zwischen Erster und Zweiter Liga. In solchen Spielen ist das Ergebnis Nebensache, sonst käme es letztlich gar nicht zu interessanten Freundschaftsbegegnungen. Trainer Wagner hatte den Mut, die FFC-Mannschaft offensiv spielen zu lassen; Dies barg einerseits das Risiko einer höheren Niederlage in sich, ermöglichte es aber zugleich, daß die Zuschauer ein interessantes Spiel erlebten, das bei einer Igel-Taktik des FFC sicherlich nicht zustande gekommen wäre. Hat die teilweise Fußballdemonstration der Bayern darüber hinaus noch den einen oder anderen Lernprozeß beim FFC ausgelöst, hätte das Bayern-Spiel auch noch weitere positive Aspekte gebracht.

Im heutigen Heimspiel hat der FFC die Chance, seine gute Position zu festigen. Im Falle eines Sieges würden 21:15 Punkte der Lohn sein und ein noch engeres Zusammenrücken des oberen Mittelfelds. Kalla Bente kann nach Ablauf seiner Sperre wieder spielen, der frischverheiratete Uli Bruder hat mit seiner Innenbandverletzung mehr Sorgen, als anfänglich gedacht, so daß sein Einsatz weiter fraglich ist. Aber dafür steht Dieter Steinwarz wieder voll zu Trainer Wagners Verfügung, Dieter Hug brennt wie Jürgen Marek oder „Buffy“ Etmayer auf einen neuen Einsatz, und bei den Amateuren machte Uli Löffler als vierfacher Torschütze nachhaltig auf sich aufmerksam. Dazu fand sich Bernd Vogtmann zuletzt gut in der Mannschaft zurecht. Ohne neue Verletzungen hat Trainer Wagner also durchaus die Qual der Wahl. Im Vorbereitungslager in Badenweiler wird sich die endgültige Mannschaftsaufstellung herausstellen. Trainer Wagner muß die optimale Aufstellung finden und möglichst ein anderes Ergebnis erreichen als das 2:2 des Vorjahres, das Bernd Vogtmann mit einem Elfmeter in letzter Sekunde sicherte. Ein Sieg im letzten Heimspiel des Jahres wäre ein willkommener Ausklang der bislang so erfolgreich verlaufenen Halbsaison für den FFC.



lager kommen. Statt bisherigen Vollprofitums gab es jetzt nur noch ein Nachmittagstraining. Im bisherigen Saisonverlauf enttäuschte der FCA seine Anhänger vor allem in den Heimspielen. Nur drei Siege in neun Heimspielen waren zu wenig, um eine bessere Platzierung zu erreichen und die Fans zufriedenzustellen. Vor allem die Heimgniederlagen gegen Ingoistadt, Fürth und Baunatal trafen den Verein hart. Und auch gegen den SC Freiburg und Eintracht Trier hatte man sich in Augsburg mehr als nur einen Punkt versprochen.

Vor allem die Abwehr bereitete Sorgen, nachdem erst Schäffner wegen Formkrise und folgender Verletzung als Libero ausfiel und sein Stellvertreter Stahl vom Platz gestellt wurde und eine Sperre bekam. Zwar konnte Beichle die Lücken hinten einigermaßen stop-

Treffpunkt EINS ist das traditionsreichste Leder-Fachgeschäft in Freiburg. Bestimmt für Menschen, die zeitlose Eleganz mit modischem Chic verbinden.

**Freiburger
LEDERWAREN
HAUS
im Bursengang**

Wie z.B. die neu eingetroffene Kollektion von modischen Taschen für Frühjahr + Sommer.

Der Leder-Treff im Bursen- gang. Für alle.

Treffpunkt ZWEI in Sachen Leder ist nicht nur für Liebhaber der großen und bekannten Gold-Pfeil-Kollektion, sondern auch für diejenigen, die exclusive Accessoires schätzen. Wie z.B. Italienische Seidentücher, ausgefallene Schirme, Handschuhe in den neuen Modefarben und vieles mehr.

**LEDER
STUDIO**
Bursengang 3 7800 Freiburg Telefon 3 27 16



Obere Reihe von links: Bernecker, Kindermann, Stempfle, Beichle, Stahl, Schäffner. Mittlere Reihe von links: Trainer Sterzik, Tripbacher, Förschner, Schnürer, Greifenegger, Jörg. Untere Reihe von links: Steer, Babbe, Zettler, Dörr

Autovermietung

Pkw · Lkw · Motorräder

Telefon 73334

(Tag und Nacht)

7800 Freiburg im Breisgau · Talstraße 86

Stehle

Stehle

www.ffc-history.de

Ihr Autohaus mit der sportlichen Note und dem persönlichen Service

- Pkw- und Motorradverkauf, neu und gebraucht
- Werkstatt-Service mit modernsten elektronischen Einstellgeräten
- Eigene Karosserie- und Lackierwerkstatt in Drei-Sterne-Qualität
- Muster-Ersatzteillager, auch an Samstagen bis 12 Uhr geöffnet
- Unfallservice mit eigenem Abschleppdienst rund um die Uhr
- GS-Winnebago-Wohnmobil, Verkauf + Verleih

Ständiges Angebot von über hundert preiswerten und gepflegten Fahrzeugen vieler Fabrikate

Täglich geöffnet: Montag–Freitag 8.30–18.30 Uhr
samstags 9.00–17.00 Uhr · sonntags 10.00–16.00 Uhr

Autohaus Gerhard Schneider

BMW-Vertragshändler

7800 Freiburg · Rehlingstraße 6
Telefon (07 61) 7 20 13

GS-Gebrauchtwagen-Markt
in der Traglufthalle, Kronenmattenstraße

Ausfahrt BAB-Zubringer Mitte
Richtung Merzhausen und Hauptbahnhof



Mitglieder: 1600

Sportarten: Fußball, Handball, Ski
Vereinsfarben: Rot-Grün-Weiß

Stadion: Rosenaustadion (38 000)

Spielerkader 1978/79

Veränderungen

Abgänge:

Larsen (Dänemark)
E. Schneider (Pforzheim)
W. Haug (Ofterdingen)
B. Lorenz (Spanien)
R. Birner (Biberach)
Djuric (Saloniki)
H. Michallik
P. Szupak (Ulm 46)
H. Schuhmann (Jugendtrainer)
M. Tripbacher (Eintracht Braunschweig), Transfer
am 1. 12. 78

Zugänge:

Babbe, Förschner, Klein (eigene Amateurm Mannschaft)
Greifenegger, Kindermann, Schnürer (eigene Jugend)
Lutz (Kickers Würzburg)
Haller (reaktiviert)

Mannschaftskader 1978/79

Trainer:

Werner Sterzik, 38 (seit 2. 12. 78 beurlaubt)

Interimstrainer:

Heiner Schuhmann (bisher Jugendtrainer)

Tor:

Albert Zettler, 21
Hermann Lutz, 27
Reinhard Babbe, 33

Verein und Mannschaft

Verein: FC Augsburg

Gründungsdatum: 1969 entstanden aus der Fusion
BC Augsburg — Schwaben Augsburg

Anschrift: Dönauwörther Straße 170, 8900 Augsburg

Vereinsführung:

Präsident: Dr. Benedikt Lux

Vizepräsident: Georg Wieland

Schatzmeister: Hans Kleinsteinuber

Leiter der Lizenzabteilung: Georg Platzer

Geschäftsführung: Manfred Amerell



www.ffc-history.de

Abwehr:

Kurt Kalchschmid, 21
Rainer Dörr, 23
Ewald Schäffner, 30
Herbert Stahl, 24
Erich Steer, 22

Mittelfeld:

Harald Greifenegger, 19
Reinhard Kindermann, 18
Hans Jörg, 28
Gerhard Förschner, 23
Helmut Haller, 39

Angriff:

Willi Bernecker, 22
Georg Beichle, 31
Heino Stempfle, 22
Arnulf Klein, 21
Joachim Schnürer, 18

**Die bisherigen Spiele
unseres Gastes**

17. Spieltag — 26. November

FC Augsburg — KSV Baunatal 1:2 (1:2)

Lutz, Kalchschmid, Stahl, Steer, Dörr (63. Klein),
Kindermann, Haller, Jörg, Beichle, Tripbacher,
Stempfle

Tor: Beichle

Zuschauer: 1500

16. Spieltag — 18. November

FC Augsburg — Karlsruher SC 0:2 (0:0)

Lutz, Kalchschmid, Beichle, Steer, Dörr, Kindermann,
Bernecker (66. Klein), Jörg, Haller (84. Greifenegger),
Tripbacher, Stempfle

Zuschauer: 7000

15. Spieltag — 11. November

SVW Mannheim — FC Augsburg 0:0

Lutz, Kalchschmid, Steer, Beichle, Dörr, Kindermann,
Bernecker, Jörg, Klein, Tripbacher, Stempfle

... immer eine Nasenlänge voraus ...

DISCOTHEK LANDHAUS FREIBURG

Humboldtstraße 3

Die
Diskothek
für nette Leute



Deftiges Wirtshaus

Münsterplatz 14

Telefon (07 61) 2 40 70

Inh. M. Jungwirth und R. Kreutler

Durchgehend warme Küche

Ab 7 Uhr morgens geöffnet

Nebenzimmer für 30 Personen



...die
urige
Bier-
kneipe

Inh. M. Jungwirth
und R. Kreutler

Freiburg
Humboldtstr. 1

14. Spieltag — 4. November

FC Augsburg — SpVgg Bayreuth 1:0 (0:0)

Lutz, Kalchschmid, Beichle, Steer, Dörr, Kindermann, Bernecker, Jörg, Haller (65. Klein), Tripbacher, Stempfle

Tor: Stempfle

Zuschauer: 5000

13. Spieltag — 28. Oktober

1. FC Saarbrücken — FC Augsburg 3:3 (0:1)

Lutz, Kalchschmid, Stahl, Steer, Dörr, Kindermann, Jörg, Tripbacher, Bernecker (60. Klein), Beichle, Stempfle

Tore: Dörr, Jörg, Klein

12. Spieltag — 21. Oktober

FC Augsburg — SpVgg Fürth 2:4 (1:1)

Zettler, Steer (20. Kalchschmid), Stahl, Schäffner, Dörr, Jörg, Tripbacher, Haller, Bernecker, Beichle, Stempfle

Tore: Kalchschmid, Dörr

Zuschauer: 5000

11. Spieltag — 15. Oktober

FC Homburg — FC Augsburg 5:0 (3:0)

Zettler, Steer, Stahl (22. Klein), Schäffner, Dörr, Kindermann, Stempfle, Jörg, Beichle, Tripbacher, Bernecker (77. Schnürer)

10. Spieltag — 8. Oktober

FC Augsburg — Kickers Offenbach 2:1 (1:0)

Zettler, Kalchschmid, Stahl, Schäffner, Dörr (75. Klein), Steer (62. Kindermann), Bernecker, Jörg, Beichle,

Tripbacher, Stempfle

Tore: Jörg, Beichle

Zuschauer: 3000

9. Spieltag — 1. Oktober

Wormatia Worms — FC Augsburg 6:0 (2:0)

Zettler, Kalchschmid, Stahl, Schäffner (71. Kindermann), Dörr, Steer, Klein (43. Stempfle, Jörg, Beichle, Tripbacher, Greifenegger

8. Spieltag — 18. September

FC Augsburg — SC Freiburg 2:2 (1:2)

Zettler, Kalchschmid, Stahl, Schäffner, Steer, Kindermann, Tripbacher, Jörg, Bernecker (81. Stempfle), Beichle, Greifenegger

Tore: Beichle, Greifenegger

Zuschauer: 3500

7. Spieltag — 9. September

Stuttgarter Kickers — FC Augsburg 4:1 (2:1)

Zettler, Kalchschmid, Steer, Schäffner, Stahl, Kindermann (72. Stempfle), Jörg, Tripbacher, Bernecker (72. Schnürer), Beichle, Greifenegger

Tor: Jörg

6. Spieltag — 2. September

FC Augsburg — Eintracht Trier 0:0

Zettler, Kalchschmid, Stahl, Schäffner, Dörr, Steer, Bernecker, Jörg, Beichle, Tripbacher, Greifenegger (75. Kindermann)

Zuschauer: 3000

**Die Sicherheit
das Beste
gewählt zu haben**



**Brillanten
feinster
Qualität**

River blau-weiß lupenrein

Als Wertanlage zu
individuellem Schmuck
gestaltet

JUWELIER
Freiburg



KELLER
am Colombi-Hotel

www.ffc-history.de

5. Spieltag — 25. August

FV Würzburg — FC Augsburg 1:3

Zettler, Kalchschmid, Stahl, Schäffner, Dörr, Steer, Bernecker, Jörg, Beichle, Tripbacher, Greifenegger (81. Kindermann)

Tore: Beichle, Stahl, Dörr

4. Spieltag — 19. August

FC Augsburg — MTV Ingolstadt 1:2

Zettler, Kalchschmid, Stahl, Schäffner (79. Greifenegger), Dörr, Steer, Bernecker, Jörg, Beichle, Tripbacher, Stempfle (79. Schnürer)

Tor: Beichle

Zuschauer: 6000

Bisherige Bilanz des FC Augsburg nach 17 Spieltagen

Alle Spiele	17	4	4	9	20:40	12:22
Heimspiele	9	3	2	4	12:15	8:10
Auswärtsspiele	8	1	2	5	8:25	4:12

Torschützenliste des FC Augsburg

Beichle 7, Jörg 4, Dörr 3, Kindermann, Stahl, Greifenegger, Kalchschmid, Klein, Stempfle je 1

Zuschauerzahl in neun Heimspielen: 38 000

Zuschauerschnitt pro Heimspiel: 4200

3. Spieltag — 12. August

1860 München — FC Augsburg 4:0 (3:0)

Zettler, Kalchschmid, Stahl, Schäffner, Dörr, Steer, Jörg, Förchner, Beichle, Tripbacher (63. Greifenegger), Stempfle (53. Bernecker)



HALDEN-HOTEL mit Hallenbad

Das Haus mit der persönlichen Note.
Eine Oase der Ruhe und Erholung.

Spannen Sie einmal richtig aus und
genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer
Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

7801 Schauinsland/Schwarzwald · Tel.: 07602/211 + 230
Kein Ruhetag · Ganzjährig geöffnet · Vor- u. Nachsaisonpreise

2. Spieltag — 9. August

FC Augsburg — Borussia Neunkirchen 3:2

Zettler, Kalchschmid, Stahl, Schäffner, Dörr, Steer, Jörg, Kindermann (82. Förchner), Beichle, Tripbacher, Stempfle

Tore: Beichle, Kindermann, Jörg

Zuschauer: 4000

1. Spieltag — 29. Juli

FSV Frankfurt — FC Augsburg 2:1

Zettler, Kalchschmid, Stahl, Schäffner (77. Bernecker), Dörr, Steer, Jörg, Kindermann (39. Förchner), Beichle, Tripbacher, Stempfle

Tor: Beichle

Für Land und Leute

LBS

Badische 

Landesbausparkasse

Bausparkasse der Sparkassen
Arnoldstraße 2 · 7500 Karlsruhe 1

Beratungsstelle Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 186–188 · Telefon 3 23 78 und 3 69 18

www.ffc-history.de

IMMOBILIEN
Hausverwaltungen

Fachbüro in der
Grundstücks-
und Wohnungs-
wirtschaft



Klein KG
RDM

7800 Freiburg
Wölflinstraße 11

Telefon (0761)
335 43 + 363 74
privat:
(07661) 5591

Bundesliga

1. 1. FC Kaiserslautern	15	9	5	1	30:18	23:7
2. Hamburger SV	15	9	3	3	32:12	21:9
3. VfB Stuttgart	15	8	4	3	26:17	20:10
4. Bayern München	15	7	4	4	32:17	18:12
5. Eintracht Frankfurt	15	8	2	5	25:21	18:12
6. Schalke 04	15	6	5	4	29:21	17:13
7. Fortuna Düsseldorf	15	6	4	5	29:25	16:14
8. Bor. Mönchengladbach	15	5	4	6	23:18	14:16
9. VfL Bochum	15	5	4	6	25:24	14:16
10. 1. FC Köln	15	4	6	5	19:19	14:16
11. Arminia Bielefeld	15	5	4	6	16:20	14:16
12. Eintr. Braunschweig	15	5	4	6	20:28	14:16
13. Borussia Dortmund	15	5	4	6	25:34	14:16
14. Hertha BSC Berlin	15	3	7	5	20:21	13:17
15. Werder Bremen	15	4	5	6	21:25	13:17
16. MSV Duisburg	15	4	3	8	20:35	11:19
17. Darmstadt 98	15	2	5	8	20:34	9:21
18. 1. FC Nürnberg	15	3	1	11	12:35	7:23

Zweite Liga Süd

1. Wormatia Worms	17	11	3	3	36:18	25:9
2. Karlsruher SC	17	10	4	3	34:20	24:10
3. SpVgg Bayreuth	17	10	3	4	34:24	23:11
4. 1860 München	17	9	4	4	38:18	22:12
5. Kickers Offenbach	17	9	4	4	43:26	22:12
6. FC Homburg	17	9	3	5	36:17	21:13
7. Stuttgarter Kickers	16	7	6	3	31:24	20:12
8. Freiburger FC	17	9	1	7	34:31	19:15
9. MTV Ingolstadt	17	9	1	7	25:36	19:15
10. SpVgg Fürth	17	8	2	7	30:27	18:16
11. Eintracht Trier	17	5	6	6	28:26	16:18
12. 1. FC Saarbrücken	17	6	4	7	30:29	16:18
13. SVW Mannheim	17	5	5	7	25:30	15:19
14. FSV Frankfurt	17	7	0	10	26:31	14:20
15. KSV Baunatal	17	6	1	10	25:28	13:21
16. SC Freiburg	17	6	1	10	28:44	13:21
17. FC Augsburg	17	4	4	9	20:40	12:22
18. Hanau 93	17	3	4	10	29:49	10:23
19. Borussia Neunkirchen	16	3	3	10	20:33	9:23
20. FV 04 Würzburg	17	2	3	12	17:38	7:27

Der heutige Spieltag:

Samstag, 9. Dezember

1. FC Köln – VfB Stuttgart
MSV Duisburg – Schalke 04
Borussia Dortmund – Eintracht Frankfurt
Hamburger SV – Arminia Bielefeld
Fortuna Düsseldorf – Bayern München
1. FC Nürnberg – Borussia Mönchengladbach
1. FC Kaiserslautern – Werder Bremen
Eintracht Braunschweig – Hertha BSC Berlin
Darmstadt 98 – VfL Bochum

Der nächste Spieltag:

Samstag, 16. Dezember

Schalke 04 – Eintracht Braunschweig
VfB Stuttgart – Darmstadt 98
VfL Bochum – 1. FC Kaiserslautern
Werder Bremen – 1. FC Nürnberg
Borussia Mönchengladbach – Fortuna Düsseldorf
Bayern München – Hamburger SV
Arminia Bielefeld – Borussia Dortmund
Eintracht Frankfurt – MSV Duisburg
Hertha BSC Berlin – 1. FC Köln

Der heutige Spieltag:

Samstag, 9. Dezember

Freiburger FC – FC Augsburg
Stuttgarter Kickers – SC Freiburg
Eintracht Trier – Wormatia Worms
MTV Ingolstadt – FC Homburg
FSV Frankfurt – SpVgg Bayreuth
Hanau 93 – SV Chio Waldhof
Karlsruher SC – KSV Baunatal
1860 München – SpVgg Fürth (Sonntag)
FV 04 Würzburg – Kickers Offenbach (Sonntag)
Borussia Neunkirchen – 1. FC Saarbrücken (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 16. Dezember

KSV Baunatal – Freiburger FC
SpVgg Bayreuth – Borussia Neunkirchen
SpVgg Fürth – MTV Ingolstadt
FC Homburg – FV 04 Würzburg
FC Augsburg – Hanau 93
Wormatia Worms – Stuttgarter Kickers
SC Freiburg – Karlsruher SC (Sonntag)
1. FC Saarbrücken – 1860 München (Sonntag)
Kickers Offenbach – Eintracht Trier (Sonntag)
SV Chio Waldhof – FSV Frankfurt (Sonntag)



AUTO-WEBER

Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG



7800 Freiburg im Breisgau · Robert-Bunsen-Straße 3 · Telefon (07 61) 5 30 68

Zweite Liga Nord

1. Bayer Leverkusen	17	14	3	0	45:11	31:3
2. Bayer Uerdingen	17	10	5	2	38:24	25:9
3. Preußen Münster	17	10	4	3	28:9	24:10
4. Rot-Weiß Essen	17	7	6	4	37:26	20:14
5. FC St. Pauli	17	7	5	5	29:27	19:15
6. Wuppertaler SV	17	6	6	5	32:28	18:16
7. Wanne-Eickel	17	7	3	7	34:31	17:17
8. Holstein Kiel	17	7	3	7	21:30	17:17
9. Westfalia Herne	17	5	6	6	28:22	16:18
10. Wattenscheid 09	17	5	6	6	27:26	16:18
11. Alemannia Aachen	17	5	6	6	20:19	16:18
12. TB Berlin	17	5	6	6	21:27	16:18
13. Fortuna Köln	17	4	7	6	31:30	15:19
14. Viktoria Köln	17	5	5	7	24:28	15:19
15. VfL Osnabrück	17	5	5	7	22:28	15:19
16. Hannover 96	17	2	10	5	29:33	14:20
17. Union Solingen	17	4	6	7	16:25	14:20
18. Arminia Hannover	17	5	3	9	23:39	13:21
19. Wacker Berlin	17	4	2	11	18:42	10:24
20. RW Lüdenscheid	17	3	3	11	23:41	9:25

Oberliga Baden-Württemberg

1. Offenburger FV	19	11	5	3	40:19	27:11
2. SV Göppingen	19	9	8	2	31:16	26:12
3. SSV Ulm 46	18	9	5	4	34:20	23:13
4. FC Eislingen	19	10	3	6	48:36	23:15
5. FV Weinheim	19	10	2	7	43:30	22:16
6. SV Sandhausen	19	9	4	6	33:22	22:16
7. FC Villingen	19	8	5	6	36:34	21:17
8. DJK Konstanz	19	9	3	7	32:32	21:17
9. FV Biberach	19	7	5	7	27:20	19:19
10. FC Tailfingen	19	8	3	8	34:32	19:19
11. SpVgg Ludwigsburg	19	5	9	5	25:28	19:19
12. SV Kuppenheim	18	5	8	5	21:25	18:18
13. FC Rastatt	19	4	10	5	26:22	18:20
14. VfR Mannheim	19	6	6	7	29:26	18:20
15. SB Heidenheim	19	7	4	8	26:37	18:20
16. FC Pforzheim	19	5	7	7	26:36	17:21
17. SV Neckargerach	19	6	4	9	26:41	16:22
18. FV Ravensburg	19	3	5	11	17:32	11:27
19. SSV Reutlingen	19	2	7	10	13:35	11:27
20. Friedrichshafen	19	2	5	12	17:41	9:29

Der heutige Spieltag:

Samstag, 9. Dezember

Rot-Weiß Lüdenscheid – Viktoria Köln (Freitag)
Rot-Weiß Essen – DSC Wanne-Eickel
Westfalia Herne – Fortuna Köln
Bayer Uerdingen – Holstein Kiel
Alemannia Aachen – VfL Osnabrück
Hannover 96 – FC St. Pauli
Tennis Borussia Berlin – Union Solingen
Wacker 04 Berlin – Arminia Hannover (Sonntag)
Wattenscheid 09 – Bayer Leverkusen (Sonntag)
Preußen Münster – Wuppertaler SV (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 16. Dezember

Fortuna Köln – Tennis Borussia Berlin
FC St. Pauli – Preußen Münster
Wuppertaler SV – Alemannia Aachen
Arminia Hannover – Wattenscheid 09
Bayer Leverkusen – Westfalia Herne
Union Solingen – Rot-Weiß Essen (Sonntag)
Holstein Kiel – Wacker 04 Berlin (Sonntag)
Viktoria Köln – Hannover 96 (Sonntag)
VfL Osnabrück – Bayer Uerdingen (Sonntag)
DSC Wanne-Eickel – Rot-Weiß Lüdenscheid (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 16. Dezember

DJK Konstanz – FV Weinheim
VfR Mannheim – FC Tailfingen
SpVgg Ludwigsburg – FV Offenburg
SSV Reutlingen – SV Sandhausen
SV Göppingen – SV Neckargerach
SSV Ulm 1846 – SV Kuppenheim
VfB Friedrichshafen – FV Biberach
FC Rastatt – FV Ravensburg (Sonntag)
FC Villingen – FC Eislingen (Sonntag)
FC Pforzheim – SB Heidenheim (Sonntag)

Der übernächste Spieltag:

Samstag, 6. Januar

FC Eislingen – VfR Mannheim
FV Weinheim – SSV Reutlingen
FV Biberach – SpVgg Ludwigsburg
SB Heidenheim – VfB Friedrichshafen
FC Tailfingen – FC Pforzheim
FV Ravensburg – FC Villingen
SV Kuppenheim – FC Rastatt
SV Neckargerach – SSV Ulm 1846
SV Sandhausen – SV Göppingen
FV Offenburg – DJK Konstanz

RENT A CAR
JAKOBI

PKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 27 20 20
Tag + Nacht

Ihr neuer Wagen ein CHRYSLER-SIMCA von Auto-Schmidt



7800 Freiburg, Markgrafenstr. 38
Telefon 4 26 31 / 32

Laufend günst. Gebrauchtwagen
auf unserem **GW-Markt bei Plaza.**

Besichtigung auch Samstag nachmittag
und Sonntag (kein Verkauf)

AUTOHAUS UN

Freiburg, Haslacher Str. 21, Tel. (0761) 493912



Carina

1588 ccm Hubraum
vier Zylinder
55 kW (75 DIN-PS)
bei 5200 U/min
Normalbenzin
Leergewicht 1015 kg
zul. Gesamtgewicht 1495 kg
Ladevolumen 1,68 cm³
1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung

Der neue Carina

Die Kombination von Komfort und Leistung. Seine 5 weit-
öffnenden Türen bieten viel Einsteig- und Ladekomfort, um das
reichliche Platzangebot zu nutzen: Für fünf Personen mit
großem Gepäck; für jede Menge Freizeittransporte; für die
gewerbliche Nutzung.

Carina, ein 1. Klasse-Konkurrent der Mittelklasse.
Fahren Sie die Probe aufs Exempel.

Automobil- Handelsgesellschaft mbH

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

Begeisterung auf Rädern

TOYOTA

DIE AUFSTELLUNGEN FÜR

Freiburger FC – Trainer Norbert Wagner

- | | |
|-------------------------|-------------------|
| 1 Birkenmeier | 2 Torw.: Bischoff |
| 2 Steinwarz (Schnitzer) | 12 Vogtmann |
| 3 Derigs | 13 Hug |
| 4 Karvouniaris | 14 Marek |
| 5 Bruder | 15 Ettmayer |
| 6 Schulz | 16 Braun |
| 7 Stoback | 17 Löffler |
| 8 Metzler | |
| 9 Bühner | |
| 10 Bente | |
| 11 Mießner | |



Alle reden vom
GUTEN SERVICE.
Unsere Kunden haben ihn!

EXPRESS SERVICE

Service-Arbeiten ohne Voranmeldung
Auch samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

SÜDWEST-AUTO

Ihr
V.A.G.



Partner: Großschauraum

7800 Freiburg
Betzenhauser Str. 95
Ruf 0761/4 20 25

www.ffc-history.de

A. BOCH · Omnibusreisen

7800 Freiburg, Waltershofer Str. 6, Tel. 44 20 44

Programm 1979

Kreuzfahrten: 4 Tage Tunis · 5 Tage Malaga
8 Tage Griechenland / Kleinasien
8 Tage Rund um Italien

Busreisen: 2 Tage Paris · 4 Tage Paris
Tagesfahrten

Für Schul- und Vereinsausflüge unterbreiten wir Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

„Modern reisen“ mit Boch-Reisen

LD

Alfa Romeo

VERKAUF + SERVICE · ZENTR.-ERSATZTEILLAGER

DAS HEUTIGE SPIEL

FC Augsburg — Trainer: Heiner Schuhmann

- | | |
|----------------|-------------------|
| 1 Lutz | 2.Torw.: Zett'ier |
| 2 Kalchschmid | 12 Steer |
| 3 Dörr | 13 Schöffner |
| 4 Stahl | 14 Kindermann |
| 5 Beichle | |
| 6 Greifenegger | |
| 7 Bernecker | |
| 8 Haller | |
| 9 Klein | |
| 10 Jörg | |
| 11 Stempfle | |

BMW 728, 730, 733i.



Autohaus Bielewski

BMW-Vertragshändler
ALPINA-Vertretung

7800 Freiburg, Rankackerweg 2
Telefon 07 61 / 4 16 23



JAGUAR

Fahrkultur mit britischer Tradition

Was den Jaguar 4.2 traditionell auszeichnet, ist seine Exklusivität, die er serienmäßig hat: Lederpolster, verstellbare Lenksäule, elektrische Fensterheber, Servolenkung, Kopfstützen vorn, heizbare Heckscheibe. Dazu das berühmte 6-Zylinder-Triebwerk mit 4198 ccm, 124 kW (168 PS), automatisches Getriebe

DM 38 847,-



Autorehaus Speck

7800 Freiburg, Habsburgerstr. 99/101
Telefon (07 61) 3 11 31 / 32



Leyland

7830 Emmendingen, Kollmarsreuter Str. 55
Telefon (0 76 41) 82 77

So individuell wie die Leute, die ihn fahren.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem
Einkauf unsere Inserenten!



Lokari-Innenkotflügel
inkl. Montage

DM 195,-

Autobatterie 12 V 36 AH
mit 30 Monaten Garantie

DM 84,-

Haftwinterreifen 155 SR 13 schll.
inkl. Montage

DM 96,-

Doppelkappenfell (echt Lamm) ab DM 59,50

TECHNO Verbrauchermarkt

BADEN-AUTO GMBH

7800 Freiburg, Basler Straße 59-69
Telefon 07 61 / 40 50 55

www.fic-history.de

FFC-kick-spots · Letzte Meldungen vom FFC

Dieter Steinwarz steht seit letzter Woche dem FFC wieder uneingeschränkt zur Verfügung. Der mehrmonatige Lehrgang an der Sparkassenschule in Rastatt ist beendet und für Dieter damit eine ziemlich hektische Zeit zwischen Lehrgang, Fußball und Familie. Den leichten Trainingsrückstand hat er mittlerweile wieder schnell aufgeholt, wie man in den letzten Spielen sehen konnte.

Die **A-Jugend des FFC** hatte am vergangenen Samstag ihre Jahresabschlußfeier. Die Mannschaft, die unter **Trainer Horst Wilkening** im punktgleichen Spitzefeld der Jugendliga liegt, dankt an dieser Stelle noch einmal herzlich für die Spenden, die den gelungenen Verlauf dieser Feier ermöglichten: Vor allem sei an dieser Stelle der Familie Bombardi, Kurt Specht, Robert Otto, Peter Bilger und Ole's Tenne gedankt. Übrigens beteiligte sich auch FFC-Willi an der Spendenaktion. Herzlichen Dank von der gesamten Mannschaft und der Jugendabteilung.



NEU

Schweden-Möbel zum Mitnehmen.

JIVOLI®-SESSEL
KIEFER NATUR ODER
SCHWARZ, LEINEN-SEGEL-
TUCH NATUR, LEDER-
MITNAHMEPREIS
99,-

KRÄMMER'S

MÖBEL-KISTE

jetzt Glacisweg 1
7800 Freiburg
Ruf 31101

Parkmöglichkeit im Hof

Harry Wiesler, der vor drei Jahren vom FFC nach Solingen wechselte, schoß mit dem entscheidenden Tor zum 2:1 über Fortuna Köln seinen jetzigen Verein, den VfL Osnabrück, ins Achtelfinale des DFB-Pokals. Was ihn besonders freut: Falls der Sport-Club Freiburg sein Wiederholungsspiel gegen RW Oberhausen gewinnt, ist er am 3. März 1979 mit seiner Mannschaft in Freiburg zu Gast, was für ihn ein freudiges Wiedersehen mit alten Freunden bedeuten würde.

Die Lizenzspielermannschaft des FFC veranstaltet ihre Weihnachtsfeier am 18. Dezember im **Hotel-Restaurant Kybfelsen** in Günterstal beim ehemaligen Stadion-Wirtsehepaar **Lore und Werner Vesper**, die vorletzte Woche Eröffnung feiern konnten. Schon in kürzester Zeit hat sich die gemütliche Atmosphäre und die ausgezeichnete Küche des „neuen“ Kybfelsen herumgesprochen. Die Familie Vesper wird sich freuen, auch Sie als FFC-Freund bei sich bewirten zu können.

Die Mannschaft des FFC hat wieder einen Junggesellen weniger: Am vergangenen Mittwoch lief **Uli Bruder** in den Hafen der Ehe ein, als er **Ursula Renner** sein Jawort gab. Auch wenn er beim FFC weiterhin den „freien Mann“ spielen soll, gilt das privat ab sofort also nur noch eingeschränkt. Herzlichen Glückwunsch von FFC aktuell!

Der frühere Mannschaftsbetreuer und FFC-Freund **Dieter Renner**, dessen Name schon auf den FFC-Trikots prangt, tat erneut etwas für das gute Aussehen der Mannschaft, als er einen Satz Rollkragenpullover zum Ausgehangen der Mannschaft stiftete. Herzlichen Dank von der Mannschaft.

Nach dem letzten Sieg des FFC in Mannheim hatte FFC-Vorsitzender **Rolf Jankovsky** die Mannschaft spontan zu einem gepflegten Essen im Mannheimer Lokal „Zillertal“ eingeladen.

Die **Geburtstage des Monats Dezember**: **Dieter Hug** feiert am 13. 12. seinen 25. und „**Charly**“ **Schulz** am 21. 12. seinen 23. Geburtstag.

Uli Löffler sorgte am letzten Sonntag bei den Amateuren für Furore: Im Punktspiel gegen den FC Bad Säckingen erzielte er nicht weniger als **vier Tore**, davon in der zweiten Halbzeit noch einen lupenreinen Hattrick, und brachte sich damit in Erinnerung für die Lizenzmannschaft.

Buffy Ettmayer freute sich sehr über den Zuschaueraplaus, mit dem er bei seiner Einwechslung gegen Bayern München begrüßt wurde. Er hat sich mittlerweile mit seiner Familie in Kirchzarten niedergelassen und möchte beim FFC beweisen, daß sich sein Einkauf für den Verein noch lohnen wird.

Die FFC-Mannschaft fuhr gestern zur Vorbereitung auf das heutige Spiel wieder in das bewährte Vorbereitungsquartier **Hasenburg** in Badenweiler.

Übrigens noch eine Entschuldigung für die **Bayern-Spieler**, die in der Presse wegen fehlender Autogrammfreudigkeit etwas angefeindet wurden: Vor dem Spiel kamen sie erst um 13.30 Uhr an, nachdem sie FFC-Betreuer Eugen Rösch auf dem Flughafen Zürich-Kloten mit dem Bus abgeholt hatte. Bereits um 17.40 Uhr mußte die Mannschaft wieder in **Basel** auf dem Flughafen sein, um die Maschine zurück nach München zu bekommen. Es blieb also herzlich wenig Zeit, um Autogramme zu schreiben, wenn man nicht das Flugzeug verpassen wollte. **Trainer Lorant** flog übrigens nicht mit der Mannschaft. Er war direkt aus seinem Endinger Domizil gekommen, wohin er nach dem Spiel auch wieder zurückfuhr.

Herzhafte Tore
durch herzhaftes Brot ...
Wir wünschen dem FFC
viel Erfolg



Wir lieferten unser Hüttenbrot
für die deutsche Fußball-
Nationalmannschaft zur WM'78
nach Argentinien

weil's
so herzhaft
schmeckt!

Tips zum heutigen Spiel

heute von Vereinsführung, Trainer und Mannschaft
des SV Weil, Tabellenzweiter der Verbandsliga
Südbaden

		Michael Bellert Torwart, früher beim FFC	4:0
		Hans-Otto Lais Linksaußen	4:1
		Karl-Heinz Meiser Verteidiger	6:1
Hanspeter Buck Spielführer, Mittelfeld	4:2	Werner Reich Mittelstürmer	2:0
Martin Wissler Torwart, früher beim FFC	3:0	Jürgen Gründler Mittelfeldspieler	1:1
Frank Meier Abwehrspieler	4:1	Erwin Kluge Verteidiger	3:1
Andreas Gerig Mittelfeldspieler	3:1	Hans-Peter Röltgen Mittelfeldspieler, früher beim FFC	5:2
Manfred Krumm Verteidiger	3:2	Erwin Vitzthum Trainer	3:0
Manfred Jungk Außenstürmer	2:0	Werner Haas Masseur	1:2

Fischer-Gissot

Das Papier- und Spielwarengeschäft am Platz
Lego, Fischer-Technik, Faller, Ravensburg und vieles mehr
Büro-, Schul- und PH-Bedarf · Zeitschriften · Tabakwaren · Toto-Lotto-
Annahmestellen · auch Annahmestelle der Badischen Zeitung

Engelbergerstraße 37, Telefon 27 69 15
Hansjakobstraße 103, Telefon 6 91 65
Littenweilerstraße 3, Telefon 6 53 72
und Mensa III der PH, Littenweiler

 Jalousien sehen chic aus, dienen als Sicht-, Blend-, Hitze- schutz und zur Licht- regulierung.	 Rolladen mit Flexalumpazer zum nachträglichen problem- losen Einbau.	 Markisen die einzige Markise mit Variomatic - die Sonne wandert, der Schatten bleibt.
J. GOCKL 7800 Freiburg · Böcklerstr. 11 · Telefon (0761) 13 10 88		

Im ersten Heimspiel
der Rückrunde empfängt der FFC
in einer Neuauflage des alten
badischen Derbys die Spitzen-
mannschaft aus Karlsruhe

Kommen Sie auch am Sonntag,
dem 14. Januar 1979,
ins Mösle-Stadion

Auch zu diesem Spiel
informiert Sie FFC aktuell

Freiburger FC gegen Karlsruher SC

Auf nebenstehendem Bild die Mannschaft
des Karlsruher SC



Fachgeschäft seit 1900



7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 364 90

Deutsche und Schweizer

Uhren · Kuckucksuhren

Trauringe

Bestecke

Goldwaren

www.ffc-history.de



Möbel nach Maß

**JOSEF
JÄGER**

schreinerei innenausbau

Tische
Eckbänke
Bücherregale
Schlafzimmer
Schränkwände

Tel. 49 14 10 Freiburg Rimsinger Weg 9

Pils
vom Faß

Prosit!



hier in der
Stadion-
Gaststätte

Feierling

braut Bier!
Beliebt wie Freiburg.



ERNST EICHE

AUTOLACKIEREREI · BLECHNEREI

7800 Freiburg im Breisgau
Vordermattenstr. 7 · Telefon (0761) 508775

Metalldruck-Reparaturlackierungen
für uns kein Problem. —
Wir sind darauf spezialisiert.

- Karosseriearbeiten
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung
- Kotflügelverbreiterungen

werden bei uns zu Ihrer
vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

www.ffc-history.de



Die Torjäger ...

... der Bundesliga:

Fischer (Schalke 04)	10
Nickel (Braunschweig)	9
Klaus Allofs (Düsseldorf)	9
G. Müller (FC Bayern)	9
Toppmöller (Kaiserslautern)	8
Burgsmüller (Dortmund)	8
Beer (Hertha BSC)	7
Eggert (Bochum)	7
Hrubesch (HSV)	7
Dieter Hoeneß (VfB Stuttgart)	7
G. Zimmermann (Düsseldorf)	7
Breitner (FC Bayern)	7

... der Zweiten Liga Süd:

Seubert (Worms)	19
Kirschner (Fürth)	13
Gerber (1860)	13
Bitz (Offenbach)	13
Allgöwer (Stuttgart)	12
Dörflinger (SC Freiburg)	12
Dreher (Stuttgart)	9
Sommerer (SpVgg Bayreuth)	9
Bührer (Freiburger FC)	8

... der Zweiten Liga Nord:

Schatzschneider (Hannover 96)	13
Lüttges (Uerdingen)	12
Jürgens (Münster)	12
Lücke (Wanne-Eickel)	10
Brücken (Leverkusen)	10
Mödrath (Fortuna Köln)	10
Mattson (Uerdingen)	9
Fagot (Wuppertal)	9
Schock (Osnabrück)	9
Kunkel (Wattenscheid)	9
Mill (RW Essen)	9
Beverungen (St. Pauli)	9

... der Oberliga Baden-Württemberg:

Walter (Weinheim)	13
Mayer (Offenburg)	11
Klebs (Villingen)	11
Hildebeutel (DJK Konstanz)	11
Heintz (Sandhausen)	11
Kohnle (Ulm)	9
Schrade (SSV Ulm)	9
Piller (Göppingen)	9
Kauer (Eislingen)	9
Klein (Weinheim)	9
Birner (FV Biberach)	9
Bosch (FC Tailfingen)	9

FFC-Statistik 1978/79

Die Saison in Zahlen

Spieleinsätze, eingesetzte Minuten und Tore

	Punktespiele			Pokalspiele		
	Spiele	Min.	Tore	Spiele	Min.	Tore
Bente	16	1320	4	3	250	2
Birkenmeier	17	1530	—	3	330	—
Bischoff	—	—	—	—	—	—
Braun	1	45	—	—	—	—
Bruder	14	1240	2	3	330	2
Bührer	16	1200	8	1	45	1
Derigs	17	1530	4	3	330	—
Ettmayer	5	270	—	2	185	—
Hug	13	605	1	3	285	1
Karvouniaris	14	1365	1	3	270	—
Löffler	—	—	—	1	38	—
Marek	10	660	2	—	—	—
Metzler	17	1440	6	3	330	—
Mießmer	12	1025	1	2	165	1
Piechowski	—	—	—	—	—	—
Schnitzer	11	765	—	1	120	—
Schulz	17	1465	2	2	210	—
Steinwarz	10	900	—	2	150	—
Stobek	10	780	1	2	202	—
Vogtmann	7	325	—	3	255	—
Widmann	9	565	2	2	135	3

Torschützenliste Punktespiele

Bührer	8
Metzler	6
Bente	4
Derigs	4
Schulz	2
Widmann	2
Bruder	2
Derigs	2
Marek	2
Hug	1
Karvouniaris	1
Mießmer	1
Stobek	1

Torschützenliste Pokalspiele

Widmann	3
Bente	2
Bruder	2
Bührer	1
Mießmer	1
Hug	1

RAUMGESTALTUNG

röhr

Wohn-
+ Objektmöbel
Freiburg

Wir schaffen
anspruchsvolle
Wohnatmosphäre
Sedanstraße 12a
Nähe Stadttheater
Telefon 3 62 66
+ 2 67 03

www.ffc-history.de

Ihr Friseur für Damen und Herren

- der fachgerechte Haarschnitt
- die natürliche Dauerwelle
- das stets gepflegte Haar

Intercoiffure

wangler

7800 Freiburg - Telefon (07 61) 3 47 70
Moltkestraße 1, hinter dem Stadttheater
Perücken und Herrentoupets

Der heutige Spieltag in der II. Liga Süd mit dem Tip des Tages

Uli Bruder, Libero des FFC, tippt den heutigen Spieltag der Zweiten Liga Süd

	Tip	Halbzeitergebnis	Endergebnis
Freiburger FC – FC Augsburg	2:0		
Kickers Stuttgart – SC Freiburg	2:1		
Eintracht Trier – Wormatia Worms	1:0		
MTV Ingolstadt – FC Homburg	0:0		
FSV Frankfurt – SpVgg Bayreuth	1:1		
Hanau 93 – SVW Mannheim	1:1		
Karlsruher SC – KSV Baunatal	4:1		
1860 München – SpVgg Fürth	2:0		
Würzburg 04 – Kickers Offenbach	1:2		
Neunkirchen – Saarbrücken	2:2		

Die richtigen Tips vom Wochenende

11er-Wette

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Lottozahlen

--	--	--	--	--	--	--	--	--

Tabelle vor dem heutigen Spieltag

1. Wormatia Worms	17	11	3	3	36:18	25:9
2. Karlsruher SC	17	10	4	3	34:20	24:10
3. SpVgg Bayreuth	17	10	3	4	34:24	23:11
4. 1860 München	17	9	4	4	38:18	22:12
5. Kickers Offenbach	17	9	4	4	43:26	22:12
6. FC Homburg	17	9	3	5	36:17	21:13
7. Stuttgarter Kickers	16	7	6	3	31:24	20:12
8. Freiburger FC	17	9	1	7	34:31	19:15
9. MTV Ingolstadt	17	9	1	7	25:36	19:15
10. SpVgg Fürth	17	8	2	7	30:27	18:16
11. Eintracht Trier	17	5	6	6	28:26	16:18
12. 1. FC Saarbrücken	17	6	4	7	30:29	16:18
13. SVW Mannheim	17	5	5	7	25:30	15:19
14. FSV Frankfurt	17	7	0	10	26:31	14:20
15. KSV Baunatal	17	6	1	10	25:28	13:21
16. SC Freiburg	17	6	1	10	28:44	13:21
17. FC Augsburg	17	4	4	9	20:40	12:22
18. Hanau 93	17	3	4	10	29:49	10:23
19. Borussia Neunkirchen	16	3	3	10	20:33	9:23
20. FV 04 Würzburg	17	2	3	12	17:38	7:27

Die neue Tabelle (zum Selbstauffüllen)

1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	
11.	
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	
17.	
18.	
19.	
20.	

FREIBURGER AMATEUR-FUSSBALL

Halbzeit in Verbands- und Landesliga. Bereits an diesem Wochenende beginnen in beiden Ligen die Spiele der Rückrunde. Anlaß für uns, Ihnen einen Überblick über die erste Saisonhälfte in beiden Klassen zu geben.

In der **Verbandsliga** führte der **SV Weil** vom zweiten Spieltag an dreizehnmal die Tabelle an. Bis zur 85. Minute des fünfzehnten Spieltages durfte er sich als Herbstmeister wännen: Er führte 1:0 gegen den Freiburger Aufsteiger **Sportfreunde DJK**, und im Spiel Gaggenau gegen Rheinfelden stand es zur selben Minute 1:1. Weil wäre mit einem Punkt Vorsprung Tabellenführer gewesen. Aber in dieser 85. Minute schoß Gaggenau das 2:1, und der Neuling aus Freiburg erzielte in Weil das 1:1. Torwart Bellert (früher beim FFC) rettete in der Schlußphase dem SV Weil mit tollen Paraden wenigstens noch dieses Unentschieden gegen die auswärts starken Freiburger, so daß Weil jetzt einen Punkt hinter dem **VfB Gaggenau** auf Rang zwei liegt. Gaggenau schaffte den erstmaligen Sprung an die Spitze mit der tollen Serie von 8:10 Punkten

folge mit Gaggenau auf Platz eins und den favorisierten Kirchzartenern auf Rang vier. Während Gaggenau zwölf von fünfzehn Spielen gewann, konnte Kirchzarten bemerkenswerterweise gegen keine der fünf anderen vorne platzierten Mannschaften der Spitzengruppe gewinnen: Niederlagen gegen Gaggenau, Weil, Hausach und Sportfreunde DJK Freiburg steht nur ein Unentschieden gegen Pfullendorf gegenüber. Die sechs Neulinge haben das Leistungsniveau der Liga positiv beeinflusst. Es liegt zur Zeit lediglich Singen in der Abstiegszone, drei Neulinge stehen im Mittelfeld, und mit dem SV Hausach und den Sportfreunden DJK Freiburg haben zwei Aufsteiger weiterhin Anschluß an die Spitzengruppe. Beide fühlen sich dabei ohne Titelambitionen in der Rolle des Hechts im Karpfenteich durchaus wohl.

Eine Prognose für die zweite Serie erscheint angesichts der Ausgeglichenheit besonders vorne schwierig. Hier wird die Frage nach Meister und Vizemeister wohl erst ganz am Schluß entschieden sein. Der Abstieg wird wohl unter den Vereinen ausgemacht, die jetzt schon unten stehen.

AUFGELESEN

„Hoffentlich spielt er nicht so, wie er heißt.“ Der französische Delegationschef über Argentinien's Abwehrspieler Daniel Killer.

„Jetzt ist der Kindermann schon am Frankfurter Kreuz.“ Zuschauer-Kommentar nach dem zehnten Tor von Borussia Mönchengladbach gegen Dortmund im letzten Bundesligaspiel 1977/78 in Düsseldorf.

„Er wird der erste Fußballer sein, der einen Freistoß aus zwanzig Metern mit dem Kopf verwandelt.“ Sepp Maier über Horst Hrubesch.

aus den letzten neun Spielen. Der SC Pfullendorf – zuvor auch im punktgleichen Führungstrio – mußte in Bahlingen vor der Härte und Heimstärke der Kaiserstühler passen und fiel auf Rang drei zurück. Weiter in Kontakt mit der Spitze ist der eigentliche Saisonfavorit aus Kirchzarten auf Rang vier, dahinter schon die beiden überraschend starken Neulinge aus Hausach und Freiburg. Mit einem Vierpunkteabstand folgt das Mittelfeld, das bis zu Rang zwölf reicht und mit Friedlingen, Villingen und Niederschopfheim drei weitere Neulinge zu sich zählt. Von den letzten vier Vereinen, die in der unteren Tabellengruppe stehen, kann man am ehesten dem FC Konstanz den Sprung ins Mittelfeld (nach zuletzt 4:0 Punkten) zutrauen. Singen, Emmendingen und Gottmadingen sehen sich jetzt schon dem harten Abstiegskampf ausgesetzt. Am ehesten könnte aus dem Mittelfeld dazu vielleicht noch das zuletzt recht labile Friedlingen abrutschen.

Die ersten vier Vereine waren in der Saison-Vorausschau aller Experten für die vorderen Plätze genannt worden. Dabei überrascht allerdings jetzt die Reihen-

In der Verbandsliga steigt der Meister direkt in die Oberliga Baden-Württemberg auf. Der zweite kann sich in Entscheidungsspielen für die Oberliga qualifizieren. Die beiden Letztplatzierten der Tabelle steigen in die Landesliga ab.

FFC aktuell wird gelesen!

FFC aktuell wird gesammelt!

Nutzen Sie den Werbewert unserer Stadionzeitung durch Ihre Inserate. Sie erreichen über uns ein breites Publikum und erzielen mit Ihren Anzeigen einen hohen Aufmerksamkeitswert. Zugleich unterstützen Sie mit Ihren Aufträgen den FFC.

Auskunft erteilt der Herausgeber

FFC aktuell

7800 Freiburg · Kirchzartener Straße 21

Telefon (07 61) 63 0 63

Hier noch einige Details aus der Vorrunde der Verbandsliga:

Zu Hause ungeschlagen blieben der SC Pfullendorf (14:2) und der SC Bahlingen (13:3). Neben diesen Mannschaften holten Gaggenau (14:2), Kirchzarten (12:2) und Hausach (12:4) die meisten Heimpunkte.

Auswärts am meisten Punkte holten der SV Weil (12:2), **Sportfreunde DJK Freiburg (12:4)**, Gaggenau (10:4) und Achern (9:7).

Die **wenigsten Punkte** auf heimischem Gelände erzielten Gottmadingen, Emmendingen und Achern (jeweils 4:10) sowie der FC Konstanz (5:11). Auswärts gab es am wenigsten zu holen für Singen (1:13), Gottmadingen (2:14), Bahlingen (2:12), Rheinfelden (3:13) und Emmendingen (3:11). Bemerkenswert, daß Bahlingen seine beiden einzigen Auswärtspunkte holte, ohne ein Tor zu erzielen, das heißt zweimal mit einem 0:0.

Die **meisten Tore** schossen der SV Kirchzarten (50) und der SV Weil (42), während Emmendingen (15), Singen (16) und Bahlingen (17) am seltensten ins gegnerische Tor trafen.

Die **besten Abwehrreihen** weist der SC Pfullendorf auf (17 Gegentore). Es folgen Weil und Kirchzarten (je 21) und Gaggenau und Sportfreunde DJK Freiburg (je 22).

Am **meisten Gegentore** verzeichnete Gottmadingen (45), gefolgt vom FC Friedlingen (41) und dem FC Konstanz (38).

Am **ersten Spieltag der Rückrunde** muß Gaggenau seine Führung in Bahlingen verteidigen. Pfullendorf, Kirchzarten und Sportfreunde DJK Freiburg wollen mit Heimsiegen den Anschluß wahren, während Weil und Hausach auswärts antreten müssen.

Der heutige Spieltag:

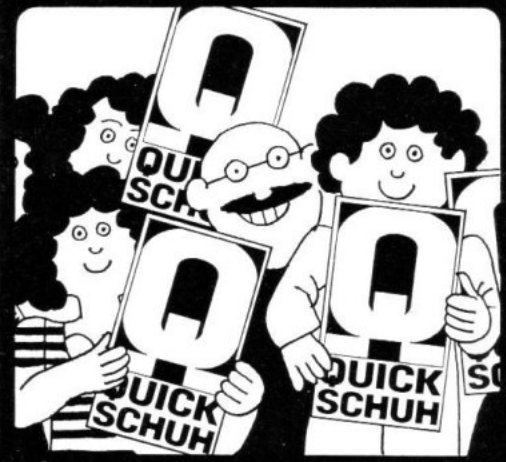
Pfullendorf — FC Konstanz, Bahlingen — Gaggenau, VfR Rheinfelden — Hausach. — **Sonntag: Sportfreunde DJK Freiburg — Singen**, Kirchzarten — Niederschopfheim, Friedlingen — VfB Villingen, Gottmadingen gegen Weil, Achern — Emmendingen

Der nächste Spieltag:

Samstag, 16. 12.: Hausach — Pfullendorf, Villingen gegen Gottmadingen. — **Sonntag:** FC Konstanz — Bahlingen, Weil — Rheinfelden, Singen — Friedlingen, Emmendingen — VfB Gaggenau, Achern — Kirchzarten, **Niederschopfheim — Sportfreunde DJK Freiburg.**

Die Torschützenliste der Verbandsliga:

Wielandt (Kirchzarten) 22, Deibel (Hausach) 15, Kary (Gaggenau) 12, Röltgen (Weil), Lang (Kirchzarten) je 10, Knappe (Pfullendorf) 9, Stahl (Gaggenau), Cytrona (Villingen), Großklaus (Sportfreunde DJK Freiburg), Bürkle (Niederschopfheim) je 8.



**Quick-Schuh
ist so
preiswert**

**7800 Freiburg
C & A-Passage**

Die aktuelle Tabelle:

1. VfB Gaggenau	15	12	0	3	37:22	24:6
2. SV Weil	15	11	1	3	42:21	23:7
3. SC Pfullendorf	15	10	2	3	30:17	22:8
4. SV Kirchzarten	15	9	2	4	50:21	20:10
5. SV Hausach	15	7	5	3	32:23	19:11
6. Sportfr. DJK Freiburg	15	8	3	4	28:22	19:11
7. Niederschopfheim	15	5	5	5	29:25	15:15
8. Bahlinger SC	15	5	5	5	17:23	15:15
9. VfB Villingen	15	5	4	6	22:24	14:16
10. FC Friedlingen	15	6	2	7	26:41	14:16
11. VfR Achern	15	5	3	7	24:24	13:17
12. VfR Rheinfelden	15	5	2	8	18:24	12:18
13. FC Konstanz	15	3	3	9	25:37	9:21
14. FC Singen	15	3	2	10	16:32	8:22
15. FC Emmendingen	15	2	3	10	15:32	7:23
16. FC Gottmadingen	15	1	4	10	20:45	6:24

In der **Landesliga, Staffel 2**, wurde Amateurliga-Absteiger **FV Lörrach** nach fünfzehn Spieltagen immer noch **ungeschlagen (!)** Herbstmeister. Einziger direkter Verfolger ist derzeit der FC Rheinfelden. Die Mannschaften aus Weisweil, Reute und Stetten halten noch An-

schluß an das Spitzenduo. Ab Platz sechs folgt das dicht aufgeschlossene Mittelfeld, das fast nahtlos bis zu Rang 15 reicht. Mit vier Punkten Abstand muß der FC Simonswald jetzt entschlossen um den Anschluß kämpfen, will er nicht schon vorzeitig als einziger Absteiger feststehen. Stark abgefallen ist der Neuling SC Elzach, der lange die Tabelle anführte, aus den letzten sechs Spielen aber keinen einzigen Punkt mehr holte! Auf enttäuschenden Plätzen im unteren Drittel die höher eingeschätzten Mannschaften aus Waldkirch und Ihringen. Überraschend dagegen die gute Platzierung des FC Weisweil, der sich letzte Saison erst am letzten Spieltag vor dem Abstieg rettete. Am Ende der Saison steigt der Meister direkt in die Verbandsliga auf, während der Letztplatzierte in die Bezirksliga absteigt. In der Bezirksliga Freiburg wurde übrigens **Blau-Weiß Freiburg** vorzeitig Herbstmeister, das damit nach dem letztjährigen Abstieg den direkten Wiederaufstieg schaffen könnte. Die **Amateure des FFC** konnten mit einem 6:0-Sieg einen glanzvollen Abschluß der Vorrunde feiern. Dieser Sieg brachte den achten Tabellenplatz und für die Rückrunde durchaus die Chance, weiter nach vorne aufzurücken und den angestrebten Platz unter den ersten fünf zu erreichen. Der hohe Sieg gegen Säckingen bessert zugleich die Tordifferenz etwas auf, die vorher, an der Zahl der geschossenen Tore gemessen, recht dürrig war. Weniger Gegentore als die FFC-Amateure kassierte allerdings nur Tabellenführer Lörrach. Ein deutliches Zeichen, daß die Sorgen von Trainer Kaisch mehr der Offensive als der Defensive gelten. Zugleich ein gutes Zeugnis für Torwart Piechowski und seine Abwehr.

In den fünfzehn Spielen der Vorrunde mußte **Trainer Kaisch** schon auf **23 (!) Spieler** zurückgreifen. In allen Spielen dabei waren nur **Udo Lay** und **Franz Hild**. Auf je vierzehn Einsätze kommen Martin Burgert, Norbert Piechowski, Thomas Rieger und Thomas Tritschler. Am meisten Tore erzielten **Uli Löffler** und **Franz Hild** mit je vier Treffern. Dabei kam Uli Löffler zu allen vier Toren im letzten Spiel gegen Säckingen. Herbert Allgeier, Thomas Rieger und Udo Lay folgen mit je drei Toren. Gemessen an der Trefferausbeute der in der Torschützenliste der Liga führenden Spieler, die alle um die zwanzig Tore erzielten, drückt sich hier die Abschlußmühsere der FFC-Amateure aus. Aber nachdem Trainer Kaisch erst zur Hälfte der Vorrunde auf Detlef Schuster und Thomas Schneider (Bundeswehr) zurückgreifen konnte und die Sperren nach Platzverweisen von Kammerknecht und Träris mittlerweile abgelaufen sind, könnten sich die Hoffnungen auf den angestrebten Platz unter den ersten fünf Mannschaften durchaus noch erfüllen. Bei der Vielzahl der jungen, gerade erst der A-Jugend entwachsenen Spieler in der Mannschaft sind aber nun einmal häufigere und ausgeprägtere Leistungsschwankungen gegenüber erfahreneren Mannschaften letztlich normal und nicht überzubewerten. Aber zum Beispiel der Wiedereinsatz von Hans Linsenmaier als Libero und die Mittelfeldregie von Youngster Uli Löffler mit Zweitligaerfahrung könnten der Mannschaft zusätzliche Stabilität verleihen.

Wesentlich geholfen würde den Amateuren, wenn der Zuschauerzuspruch etwas besser wäre. Rekordzahl (?) in allen Heimspielen waren 137 Zuschauer beim Spiel gegen Endingen, wobei allerdings die Mehrzahl der Zuschauer aus Endingen kam. Im letzten Spiel gegen Säckingen sahen ganze **36 zahlende Zuschauer** die sechs Tore des FFC-Nachwuchses.

Das letzte Spiel der FFC-Amateure

15. Spieltag — 3. Dezember

FFC-Amateure — FC Bad Säckingen 6:0

Piechowski, Kammerknecht, Rieger, Linsenmaier, Schneider, Lay, Löffler, Schuster, Hild, Träris, Braun
Tore: Löffler (4), Lay, Braun

Am ersten Spieltag der Rückrunde könnte der FV Lörrach im Schlagerspiel seinen stärksten Verfolger aus Rheinfelden weiter distanzieren. In Säckingen darf Simonswald nicht verlieren, wenn man den Anschluß halten will. Die Amateure des FFC wollen bei den seit sechs Spieltagen erfolglosen Elzachern Revanche für die Heimmiederlage der Vorrunde.

Der heutige Spieltag:

Schopfheim — Riegel (Sa), Lörrach — FC Rheinfelden, Endingen — Stetten, Weisweil — Laufenburg, Säckingen — Simonswald, Reute — Neuenburg, Waldkirch gegen Ihringen, **Elzach — FFC-Amateure**.

Der nächste Spieltag:

Samstag, 6. 12.: Schopfheim — Lörrach, Neuenburg — Endingen, **FFC-Amateure — Reute**.

Sonntag, 17. 12.: FC Rheinfelden — Säckingen, Riegel gegen Laufenburg, Simonswald — Waldkirch, Stetten gegen Weisweil, Ihringen — Elzach

Die aktuelle Tabelle:

1. FV Lörrach	15	9	6	0	36:13	24:6
2. FC Rheinfelden	15	9	4	2	30:21	22:8
3. FC Weisweil	15	8	4	3	26:17	20:10
4. SC Reute	15	7	4	4	32:24	18:12
5. TuS Stetten	15	6	6	3	28:26	18:12
6. SC Elzach	15	6	3	6	29:25	15:15
7. SV Laufenburg	15	6	3	6	29:25	15:15
8. FFC-Amateure	15	5	4	6	24:16	14:16
9. SC Riegel	15	5	4	6	28:25	14:16
10. SV Endingen	15	5	4	6	23:21	14:16
11. SV Schopfheim	15	6	1	8	21:31	13:17
12. FC Neuenburg	15	4	5	6	13:24	13:17
13. VfR Ihringen	15	5	2	8	23:26	12:18
14. SV Waldkirch	15	4	4	7	20:28	12:18
15. FC Bad Säckingen	15	3	4	8	14:32	10:20
16. FC Simonswald	15	2	2	11	15:36	6:24

Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 0 63. Redaktion: Wolf Dietrich Siebert
 Fotos: Karl Müller, Freiburg

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 0 63. Titel-Layout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 0 64

Ihre weiche Landung ist härter als Sie denken!

Oder: Wie FDF dafür sorgt, daß der Airbus sicher startet und landet.

Technische Perfektion und hohe Sicherheitsreserven sind primäre Forderungen im modernen Flugbetrieb. Zum Beispiel müssen die hochbelasteten Hydraulik-Leitungen der Flugzeug-Fahrwerke absolut dicht und bruchfest sein. Die Antwort: Induktions-Schutzgaslötung mit FDF-Know-how.

Die Voraussetzung dafür schafft FDF schon beim partnerschaftlichen Gespräch mit seinem Kunden. Im Vordergrund steht die Technik – nicht unbedingt der Profit. Die induktive Lötung von nur 400-500 Flugzeug-Hydraulikleitungen pro Jahr

ist sicherlich kein Fertigungsrekord. FDF weiß aber, wann Handarbeit, geduldige und saubere Werkstückvorbereitung sein müssen und wie Vorrichtung, Schutzgas und Induktor richtig kombiniert werden.

Die hundertprozentige röntgenografische Schlußkontrolle der Lötstellen beweist es: Befund negativ.

Lernen Sie FDF-Erfahrung und Qualität kennen. Unsere Ingenieure stehen zum Fachgespräch bereit.



Unauffällig, aber lebenswichtig: Hydraulik-Leitung des Airbus, von FDF induktiv gelötet.



Induktionserwärmung Fritz Düsseldorf GmbH
Lehenerstr. 91-93, 7800 Freiburg
Tel. 07 61/8 30 33/34/35

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr

wünscht Ihnen

FFC aktuell

www.ffc-history.de

Hifi-Stereo-Anlagen

kauft man beim Fachmann

- Drei internationale Hifi-Studios
- Planung Beratung Verkauf Service

hi-fi studio
Krogull
Silomon

Führend in Freiburg – immer preiswert!
Merianstraße 5 · Telefon 3 11 86

MÖBEL

aus

SKANDINAVIEN

in

Eiche · Teak · Kiefer

POCHADT + HÖHNE

MÖBEL – RAUMGESTALTUNG

7800 FREIBURG-EBNET
AM SCHLOSS

7800 FREIBURG I. BR.
HERRENSTR. 2

Original-Jeans

auch verwaschen

Cord-Jeans

in verschiedenen Farben und modischen Formen

Ein Besuch lohnt sich!

WESTERN STORE

7800 Freiburg, Grünwälderstr. 20, Tel. (0761) 2 52 35

Größtes Spezialgeschäft für Blue jeans

Kornhaus-Betriebe

7800 Freiburg im Breisgau
Münsterplatz 11
Telefon (07 61) 2 69 41 - 42

Es ist unser Anliegen, Sie kulinarisch zu verwöhnen.

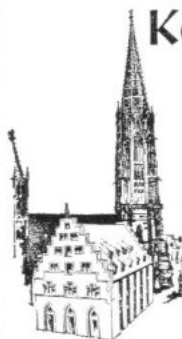
Ratskeller – das Restaurant für gehobene Ansprüche

Unter gleicher Leitung:

Zum kleinen Meyerhof
Rathausgasse 27

Café Burtsche
Kaiser-Joseph-Straße 266

Café Schwarzes Kloster
Brennkmeier-Passage
Rathausgasse 48



Druck
der Stadionzeitung
FFC aktuell

Faist-Druck GmbH

7800 Freiburg

Kirchzartener Straße 21

Telefon (0761) 63063

www.ffc-history.de